

prostoria



Prostoria ist die Bezeichnung für neue Entwicklungsphase von *Kvadra*, die sich nach der am Markt bewährten Qualität in der Herstellung von Polstermöbel strategisch der Erforschung des Lebens in den Räumen, bzw. der Segmente widmet, die ihre Identität kreieren. Die Inspiration für das Design des jeweiligen Produktes beruht auf persönlichen Geschichten von Menschen, die die Räume betreten und sich dort aufhalten, und ihre Erfahrung schafft neue Beziehungen zwischen Mensch und Objekt. *Prostoria* entfaltet sich so in eine Bühne des Lebens, gebildet durch den Verbund von innovativen Ideen, Technologien, Handfertigung und exzellenter Ausführung.

Wir unterscheiden uns voneinander und erregen Aufmerksamkeit dank Details, während die Sofas die einzigartige Note der Individualität bestätigen. Die Design-Geschichten von *Prostoria* sind nach diesen Grundsätzen zugeschnitten, und ihre Innovation wurde 2012 mit dem *Red Dot-Label* (Sofa **Revolve**, Design: *Numen/ForUse + Bratović&Borovnjak*) ausgezeichnet. Der deutsche **Rat für Formgebung** hat die neuesten Produkte — das Sofa **Up-Lift** (Design: *Redesign*) und den Sessel **Polygon** (Design: *Numen/ForUse*) mit dem renommierten *Interior Innovation Award 2014* ausgezeichnet.

Unser Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie die Produktionsstätte befinden sich im Sitz von *Prostoria* nahe Zagreb (Kroatien), in der grünen Region des kroatischen Zagorje. Von dieser Stelle wird die Ausführungsqualität von Produkten überwacht, die zu Ihren Räumen reisen.

POLYGON; S. 76



04 Synergie von Industrie und Handfertigung

08 Vielfalt-Design

10 Unterschiedliche Formen für gleiche Situationen — Interview: Redesign

KATALOG

18 Cloud

24 Match

30 Classic

34 Elegance

40 Segment

46 3angle

52 Revolve

58 Up-lift

64 Pil-low

70 Easy

76 Polygon

80 Monk

84 Pep's-01

86 Simetria

88 Fiaka

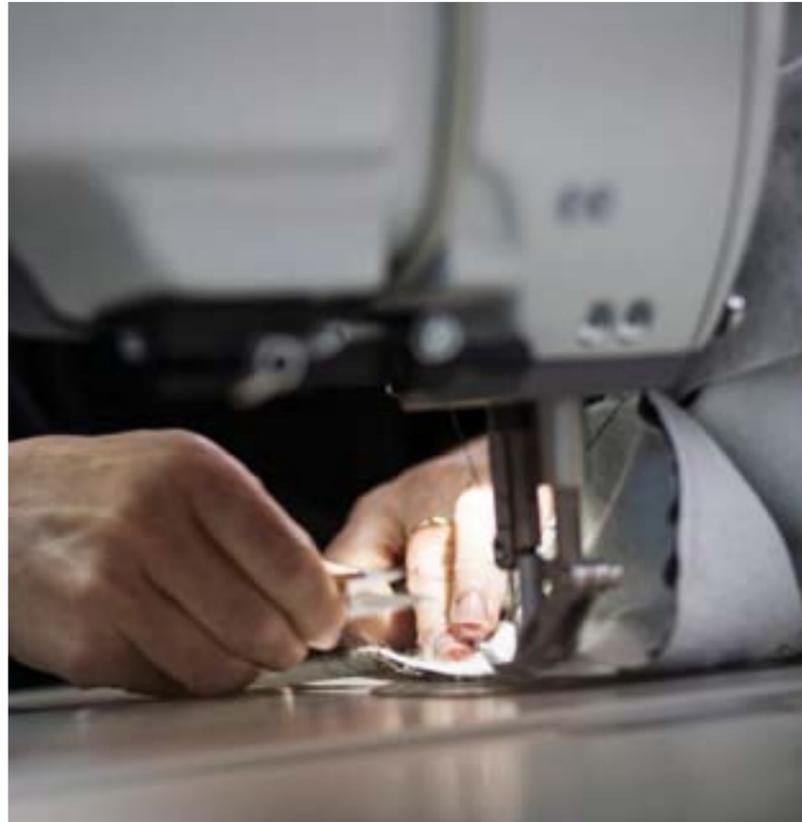
92 Materialien

96 Index

108 Designer

110 Kontakt

Synergie von Industrie und Handfertigung



Neben der Hochtechnologie, die die Herstellung in großen Serien ermöglicht, wird in *Prostoria* doch die Handfertigung in präziser Ausführung von Details betont. Auf die Schaffung diverser Nuancen von Annehmlichkeitsempfindungen beim Sitzen und Liegen, basiert *Prostoria* ihren Vorteil gerade auf bisherigen Erfahrungen seiner Meister bei der Matratzenherstellung. Obwohl die Matratzen den Bestandteil seiner Ausziehgarnituren bilden, ist ihr Baustoff aus Kaltschaum eines der Hauptformteile aller Sitzmodule — vom Sessel bis zum Sofa. Die Genauigkeit der Herstellung beruht allerdings auf hochwertigen Baustoffen für die Möbelherstellung. Die Rahmen für das Polstermöbel werden daher in *Prostoria* aus Vollholz und mehrschichtigen Sperrplatten hergestellt, mit hochwertigem Kaltschaum bezogen und den Designvorgaben entsprechend auch mit aus Watte und Federn zusätzlich gefüllt.

Während der Entwicklungsphase werden die Entwürfe künftiger Produkte in einem 1:1-Prototyp hergestellt, da ein Objekt in seinem Volumen — eines der Grundmerkmale von Polstermöbel — erst durch ein reales Verhältnis beim Testen des gewünschten Sitzlebnisses, unterschiedlicher Schwammweichheit, taktiler Stoffqualität und seines Schnittes zu erleben ist.

Das Unterbringen aller Produktionssegmente von der Produktion, dem Vertrieb bis zum Vorstand an einem Standort ermöglicht ständige Qualitätskontrolle — eine Voraussetzung für die Aufrechterhaltung der hohen Standards.

→



DETAILS WIDERSPIEGELN EINHEIT

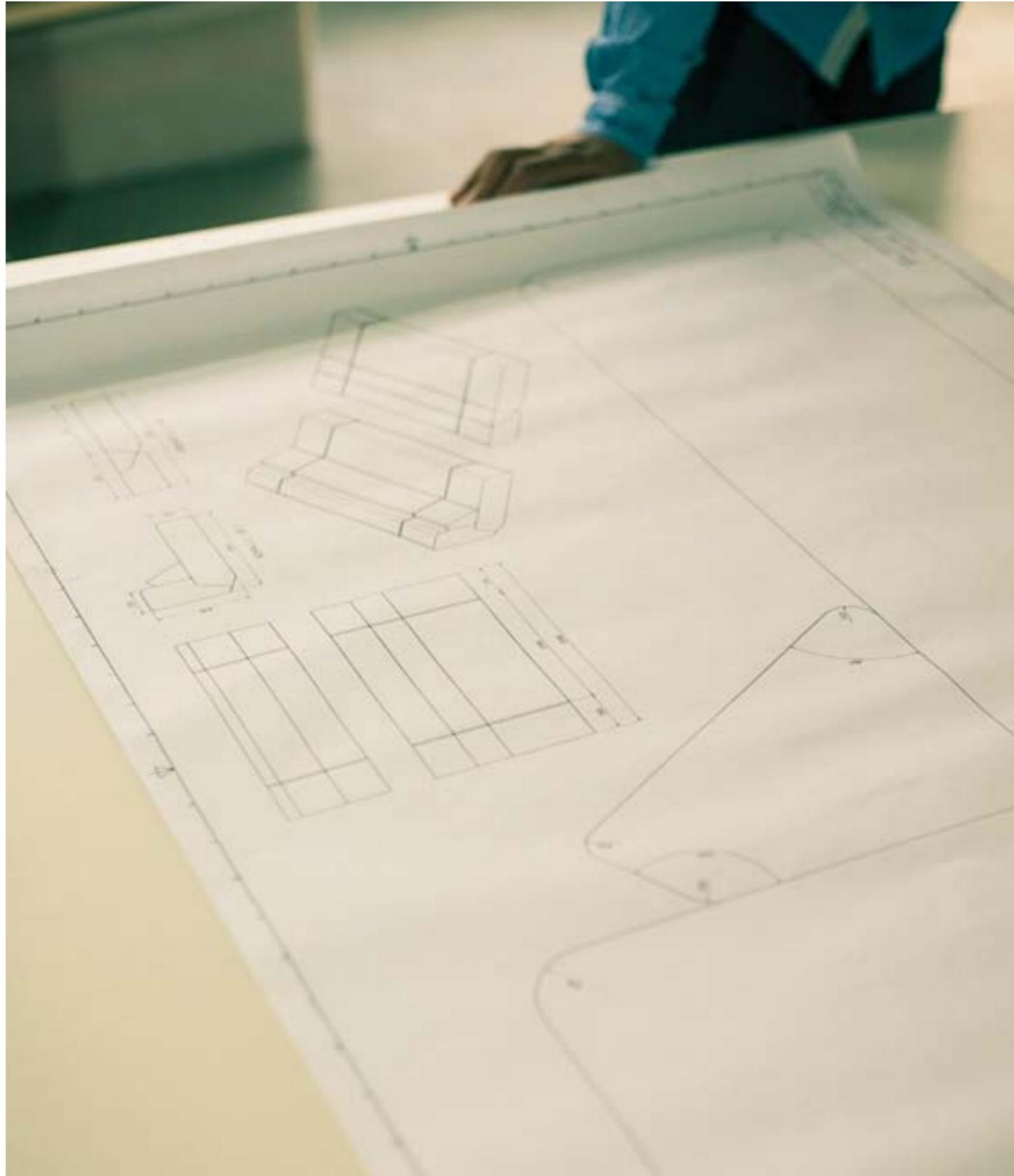
Für *Prostoria* ist das Engagement für die Schaffung charakteristischen Details, wie zusätzliche Oberflächenbehandlung zur Erzielung der Oberflächenweichheit und des besonderen Sitzkomforts charakteristisch. Zur Erzielung der überlegenen Annehmlichkeit bestehen die Sitzkissen bei einigen Sofas aus vielfachen — sogar bis zu 12 — genähten mit Federn ausgefüllten Kammern, um langfristige und gleichmäßige Verteilung von Federn zu erzielen.

Andererseits erfordern einige Produkte eine millimetergenaue Genauigkeit beim Nähen, damit die Design-Details harmonisch auf die Modulform passen. Die Abteilung für Polsterung, Zuschnitt und Nähen wird von erfahrenen Handwerkern geleitet, die ihr Wissen ständig an andere Kollegen weitergeben, die Ausführung von Zuschnitten, charakteristischen Nähten und endgültiger Polsterung mit Top-Stoffen und Leder überwachen.

Gibt es auf dem Markt keine für die hochwertige Produktherstellung zufriedenstellende Ausrüstung, wird diese von *Prostoria* selbst produziert. Genau auf diese Weise werden die Originalwendemechanismen bei einigen transformierbaren Betten aus der Kollektion entwickelt, um ihre einfache Transformation aus der Sitzphase in die Liegestellung zu ermöglichen.

•





Bisherige wichtigste Design-Gesichten aus *Prostoria* — **Revolve**, **Up-lift**, **Segment**, **Pil-low**, **zangle**, **Match**, **Cloud**, **Polygon**, **Monk** und **Fiaka** — sind ein Spiegelbild von Vision und Forschungsprozess seiner Designer in dynamischer Verbindung mit dem Entwicklungsteam. Neben der charakteristischen Ausdruckskraft erfüllen diese Design-Individuen aus der Kollektion von *Prostoria* auch die wichtigsten funktionalen Bedürfnisse. Sie kommunizieren auf völlig andere Art und Weise den modernen Einsatz von Polstermöbel, indem sie die Botschaft von der Individualität und Anwendbarkeit in verschiedenen Anwendungs- und Raumsituationen übertragen.

Die Obhut für die Designentwicklung in *Prostoria* sichert die Innovationsbereitschaft seines Inhabers und seines Entwicklungsteams, aber auch die eigene Vertriebskette, durch die die Interaktion mit den Kunden und dem Markt erfolgt. Durch die Orientierung an die Ausstattung unterschiedlicher Innenraumkategorien wird das Produktdesign so geführt, dass multifunktionale Anforderungen unterschiedlicher Raumtypologien erfüllt werden.

Die Bestätigung für innovatives Design und die Ausführungsqualität von Produkten aus *Prostoria* stellt sicherlich der renommierte Preis *Interior Innovation Award 2014*, mit dem die neuesten Produkte — das Sofa **Up-lift** (Design: *Redesign*) und der Sessel **Polygon** (Design: *Numen/ForUse*) — vom deutschen **Rat für Formgebung** (*German Design Council*) ausgezeichnet wurden. Bereits 2012 gewann *Prostoria* das geehrte *Red-Dot*-Label für das Sofa **Revolve**.

Die Zusammenarbeit mit dem Designer-Team aus *Redesign* bereicherte die Kollektion von *Prostoria* mit zwei außergewöhnlichen Entwürfen, die Sitzen und Schlafen harmonisch vereinigen. **Pil-low** und **Up-lift** stellen die Antwort auf immer größere Nachfrage nach multifunktionalen Betten in kleinen städtischen Wohnungen dar, obwohl ihre Modernität auch den Einsatz in anderen Räumlichkeiten wie Geschäftsräumen oder Ferienhäusern ermöglicht.

Das Design des Sessels mit den Armlehnen **Polygon** (Design: *Numen/ForUse*) wird auf bescheidene Dimensionen zurückgeführt, zugleich aber die Grundfunktion zu erfüllen, während er gleichzeitig platzsparend und leichter zu tragen ist, als es für diese Typologie üblich ist. Der intrigierende Kontrast der dynamischen Form im Material wird durch das Verhältnis von Stahlstäben von Füßen und Armlehnen mit der gepolsterten Sitzfläche geschaffen. In der Wahrnehmung seiner Form überschneiden sich daher gleichzeitig das Altmodische und das Moderne.

Segment (Design: *Numen/ForUse*) wird grundsätzlich zum Ausstatten entworfen, da sein Design die hierarchischen Prinzipien beim Zusammenbau von Komponenten der modularen Polstermöbel löst. Die Umsetzungen seiner Grundelemente stellen dankbares offenes System bei der Planung unterschiedlicher Anwendungssituationen im Innenraum dar. Es hat sich aber gezeigt, dass gerade diese Merkmale sowie seine Modernität die Anforderungen von Privaträumen erfüllen.

zangle (Design: *Grupa*) mit seiner charakteristischen, nur scheinbar steifen Kristallform verwirklicht vollkommen die Vision des Designers — echte Entspannung und informelle Sitzpositionen zu ermöglichen. Daher ist seine durch das Ausstatten von Geschäftsräumen und Hotellobbys erworbene Popularität verständlich, obwohl es immer öfter auch in den Wohnräumen zu treffen ist.

Die beiden jüngsten Projekte von *Grupa* für *Prostoria* bezeichnen die angedeutete Erweiterung der Kollektion auf individuelle Sofas. **Fiaka** kommt nach außen, entsprechend aus pulverbeschichtetem Metall hergestellt, während die grundlegende optische Betonung auf dem Stuhl und Couchtisch die gegliederten Stäbe als Konstruktionskörper bilden. Das Design von *Fiaka* wird schon durch seinen Namen bestimmt, den Ausdruck im alltäglichen Sprachgebrauch in Dalmatien (mittlere Adria, Kroatien), der den Zustand von Körper und Geist malerisch darstellt, wenn man nichts tun kann, als sich entspannen und erholen, vor allem in den Sommermonaten. **Monk** (Design: *Grupa*) ist Hommage an das Retro-Möbel sowie das Spiel mit den Typologien, das die Funktionen der täglichen Arbeit und Kontemplation vereint.

Auf der anderen Seite, die Morphologie der modularen Möbel **Match** und **Cloud** (Design: Sanja Knezović) spiegelt den Ansatz der Architekten bei der Gestaltung des Innenraums, die mehr die Erweiterung der Architektur als der Möblierung ist. Sie werden von der Einfachheit der Grundlinien gekennzeichnet, wobei *Match* die Figur des Pragmatismus und *Cloud* der Sensibilität darstellt.

Der Schwung der Designentwicklung in *Prostoria* ermöglichte in einer kurzen Zeit die Entstehung einer bemerkenswerten Anzahl von Produkten im Portfolio, deren Echtheit und Qualität zulassen, sie in die Design-Led-Unternehmen einzuordnen. Ihr Design-Portfolio ist zugleich die Widerpiegelung der Identität des zeitgenössischen kroatischen Designs, das sich im internationalen Kontext bestätigt.

Unterschiedliche Formen für gleiche Situationen



Interview Redesign

Die Erforschung neuer Möglichkeiten von bestehenden Typologien für bekannte Situationen kennzeichnen die Zusammenarbeit zwischen *Redesign* und *Prostoria*. Im letzten Jahr wurden gemeinsam zwei Sofas mit transformierbarer Funktion realisiert — *Pil-low* und *Up-lift*, von denen das Letzte mit dem *Interior Innovation Award 2014* ausgezeichnet wurde. Trotz völlig unterschiedlicher Form folgten beide Projekte die gleichen logischen Gestaltungskriterien, um dabei aber zu vollkommen anderen Endformen zu kommen.

Neven und **Sanja Kovačić** bilden das Team von *Redesign*, dessen Sensibilität gegenüber dem Nutzer sich in der Genauigkeit, Funktionalität und Einfachheit beweist, während der Designprozess mit dem „Von innen nach aussen-Prinzip“ geführt wird, in dem sich die Form spontan aus dem Kontext entfaltet.

Das Konzept wurde daher auf die Analyse der seitlichen Wechselbeziehung zwischen Sitzfläche, Rückenlehne und Kissen gerichtet. Man suchte eine Variante der angemessenen Proportionen und des Winkelschnittes, der alle geforderten Funktionen ergonomisch erfüllt.



TATJANA BARTAKOVIĆ: Was war die Anfangsposition für das Design von *Pil-low* und *Up-lift*, die gleichermaßen multifunktionales Sitzen und Schlafen ermöglichen und das Ergebnis eine völlig unterschiedliche Form ist?

NEVEN KOVAČIĆ: *Pil-low* entstand als erstes und war durch eigene Erfahrung des mehrjährigen Wohnens in einer 30 m²-Wohnung motiviert. Man dachte über ein unaufdringliches, praktisches und bequemes Bett, das wir selber langfristig im eigenen Wohnraum einsetzen wollen.

Wir möchten gleichzeitig die realen Szenarios erfüllen — Sitzen, Entspannung für eine und Schlafen für zwei Personen sowie Stauraum für die Bettwäsche. Von Anfang an war uns die Tatsache interessant, dass aufgrund der Schlaffunktion fast alle bisherigen Entwürfe aufgrund der Sitztiefe und Neigung der Rückenlehne die Sitzfunktion ergonomisch nicht erfüllen. Daher werden dazu die zusätzlichen Deko-Kissen zum Ausgleich eingesetzt. Zusätzlich wirkt irritierend, dass bei jeder Umwandlung in die Schlafstellung diese Kissen unnötig sind, die man in einem sowieso engen Raum irgendwo aufstellen sollte...

Das Konzept wurde daher auf die Analyse der seitlichen Wechselbeziehung zwischen Sitzfläche, Rückenlehne und Kissen gerichtet. Man suchte eine Variante der angemessenen Proportionen und des Winkelschnittes, der alle geforderten Funktionen ergonomisch erfüllt.

TB: Es hat sich aber gezeigt, dass die bestehenden Wendemechanismen die gewünschte Funktion und die Unterbringung der Schublade für die Bettwäsche nicht erfüllen. Wie wurde dieses Problem gelöst?

NK: Wir waren sehr hartnäckig und nicht bereit, die Schublade zu opfern. Daher verbrachten wir in der zweiten Phase etwa sechs Monate in Planung und Testen unterschiedlicher Variationen der Wendemechanismen, die das Geforderte erfüllen und einfach handzuhaben sind. Das Ergebnis ist eine Art der Innovation, die nach dem Waageprinzip ermöglicht, die Schublade möglichst unsichtbar zu machen und in das Volumen der Sitzfläche von der unteren Seite einzusenken.

→



Die Gestaltungslogik von *Up-lift* geht aus dem Kontext und der Funktion hervor, um die Nutzung zu vereinfachen und das Volumen zu minimieren.

WENIGER IST MEHR

→ **NK:** *Up-lift*, ein Sessel mit dem integrierten Bett, wurde vom Tomislav, dem Inhaber von *Prostoria* veranlasst. Er machte uns auf das Defizit der spezifischen Sofa-Sessel-Typologie auf dem Markt aufmerksam. Das war der „Funke“, der das Projekt gestartet hat.

Dieser Sesseltyp ist ein spezifisches, komplexes Raumobjekt, das durch zweifache Funktion und Wechselbeziehung zweier Volumina bestimmt wird. Die Gestaltungslogik von *Up-lift* geht aus dem Kontext und der Funktion hervor, um die Nutzung zu vereinfachen und das Volumen zu minimieren. Die Abrundung der Armlehnen hat eine Radfunktion und vereinfacht die Umwandlung, während die Rundung der Rückenlehne im Grundriss das unnötige Volumen bestens reduziert. Zusammen ergänzen sie sich harmonisch.

TB: *Up-lift* wurde mit dem wertvollen Preis *Interior Innovation Award 2014* ausgezeichnet, den regelmäßig die Spitzenprodukte renommierter Brands aus der Möbelindustrie gewinnen. In welchem Segment ist das Design von *Up-lift* im Vergleich mit ähnlichen Produkten aus dieser Kategorie innovativ?

NK: Das Design von *Up-lift* ist auf dem Niveau der Form innovativ, wo man charakteristische Volumina hat, die in vollkommener Synthese mit der zweifachen Funktion sind und beide Stellungen harmonisch bestimmen. Auf dem Niveau der Transformation ist die Implementierung der Drehung von Exzentren innovativ und ermöglichte, dass neben der einfachen Handhabung die Liegestellung auf eine optimale vom Boden abgehobene Position angeordnet wird.

TB: Pored Neben dem Möbel entwerfen Sie auch verfahrenstechnisch komplexe Produkte. Wie ist es nach der Erfahrung mit der Spitzentechnologie in der Entwicklungsabteilung von *Prostoria* zu arbeiten, der größtenteils die menschliche Fertigkeit der Handarbeit zugrunde liegt?

NK: Das Prinzip ist identisch, nur ist der Kontext anders. Im Grunde genommen geht es immer um die Fertigkeit der menschlichen Arbeit, die verschiedene Komplexitätsstufen der Werkzeuge und Technologien einsetzt.

Die Schönheit bei der Möbelplanung für *Prostoria* liegt in der Tatsache, dass in den Entwicklungsprozess nicht viele Menschen eingeschaltet sind. Dadurch kommt man sehr schnell zu einem Ergebnis, sehr wahrscheinlich auch aufgrund vom gegenseitigen Verständnis und gleichen Werten. Der Entscheidungsprozess ist sehr direkt und kurz, eine Experimentbereitschaft ist immer dabei und die technologische Disziplin auf sehr hohem Niveau. Wir genießen die Zusammenarbeit und das Projekt von *Prostoria* ist für uns sehr wichtig, da es dem kroatischen Produkt-Design die Türen zur internationalen Bestätigung öffnet.



SEGMENT; S. 40



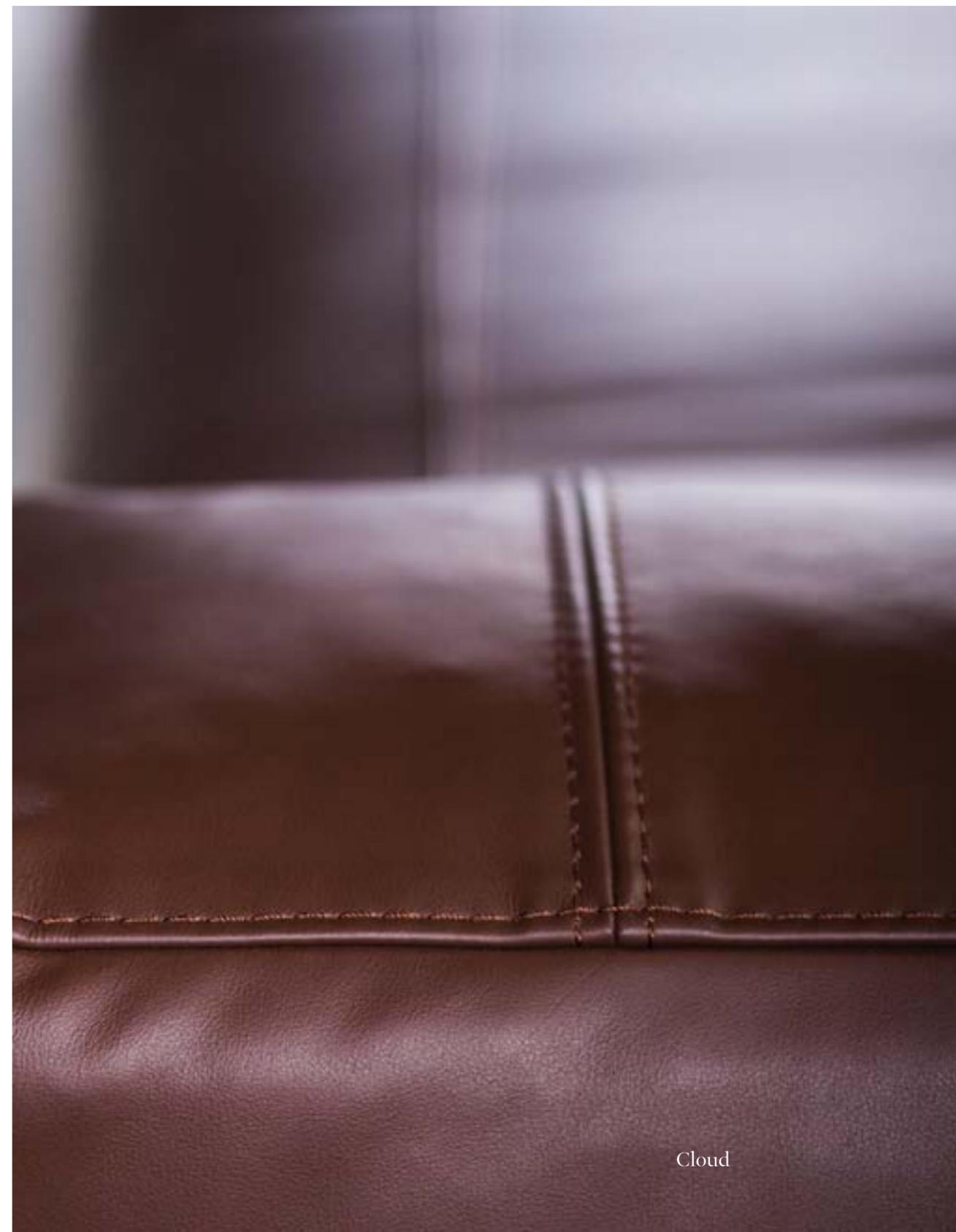


Cloud

Cloud stammt aus der Familie der modularen Sofas und bietet eine große Anzahl von kundenspezifischen Kompositionen im gegebenen Raum. Seine Morphologie definieren einfache Grundlinien etwas niedrigerer Stühle und erhöhter Armlehnen. Die Rückenlehne aus Kaltschaum verstärkt sein Volumen, während die oberflächliche Schicht der Füllung mit Federn bei *Cloud* eine zusätzliche Weichheit und ein Gefühl der Entspannung „wie auf Wolken“ schafft. Die Kombination mit Materialien natürlichen Ursprungs sorgt für Entspannung und Komfort. Die Dimensionen von *Cloud* entsprechen den Bedürfnissen verschiedener Benutzergruppen, die zwischen zwei verschiedenen Breiten des Moduls wählen können. Aufgrund seiner Morphologie ist *Cloud* ideal für die Einrichtung größerer Räumlichkeiten.

ENTWURF:
SANJA KNEZOVIĆ

Cloud



Cloud



Cloud

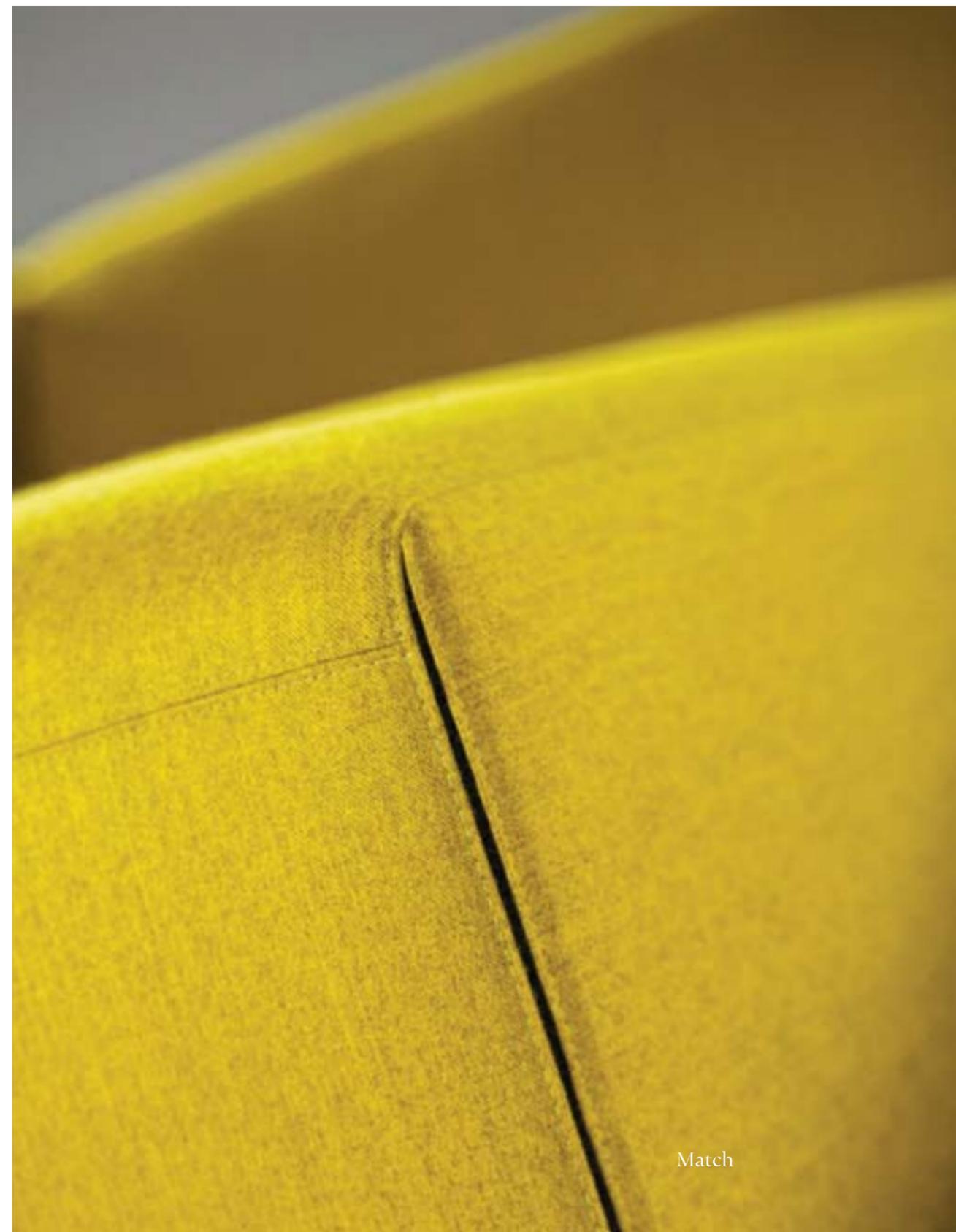


Match

Match stammt aus der Familie der modularen Sofas und bietet eine große Anzahl von kundenspezifischen Kompositionen im gegebenen Raum. Seine Morphologie definieren einfache Grundlinien etwas niedrigerer Rückenlehne und erhöhter Armlehnen. Während Kaltschaum sein Volumen für bequeme Sitzgelegenheiten ausfüllt, sorgt der Bezug mit Materialien natürlichen Ursprungs für zusätzliche Entspannung und Komfort. Die Größen von *Match* entsprechen den Bedürfnissen verschiedener Benutzergruppen, die zwischen zwei verschiedenen Breiten und Tiefen des Moduls wählen können. Aufgrund seiner Morphologie ist *Match* ideal für die Einrichtung größerer Räumlichkeiten.

ENTWURF:
SANJA KNEZOVIĆ

Match







Classic

Classic ist eine modulare Sitzgarnitur der klassischen Typologie. Sie ist erhältlich in einer Reihe von Modulen — von der *Chaiselongue* für ein informelles, entspannendes Beisammensitzen, bis zu Sesseln in zahlreichen Varianten und deren verschiedenen Kombinationen. Die Form einfacher Linien wird mit Kissen aus Kaltschaum vollendet, dank welchen die Sitzgarnitur das gewünschte Verhältnis von Stärke und erforderlicher Oberflächenweichheit für wahren Sitzkomfort erhält. Der 1-Sitzer Element ist in verschiedenen Breiten erhältlich (83 cm und 103 cm) und bietet dank seiner Tiefe von 100 cm zusätzlichen Komfort beim Ausruhen.

ENTWURF:
PROSTORIA DESIGNTEAM

Classic





Elegance

Elegance ist die perfekte Fusion von Komfort und reduziertem Volumen. Die klaren Linien werden durch die abgerundeten Ränder der Armlehnen und Sitzkissen betont. Durch ihre Federfüllung wird den Sitzkissen zusätzliche Bequemlichkeit verliehen.

ENTWURF:
PROSTORIA DESIGNTEAM

Elegance





Elegance

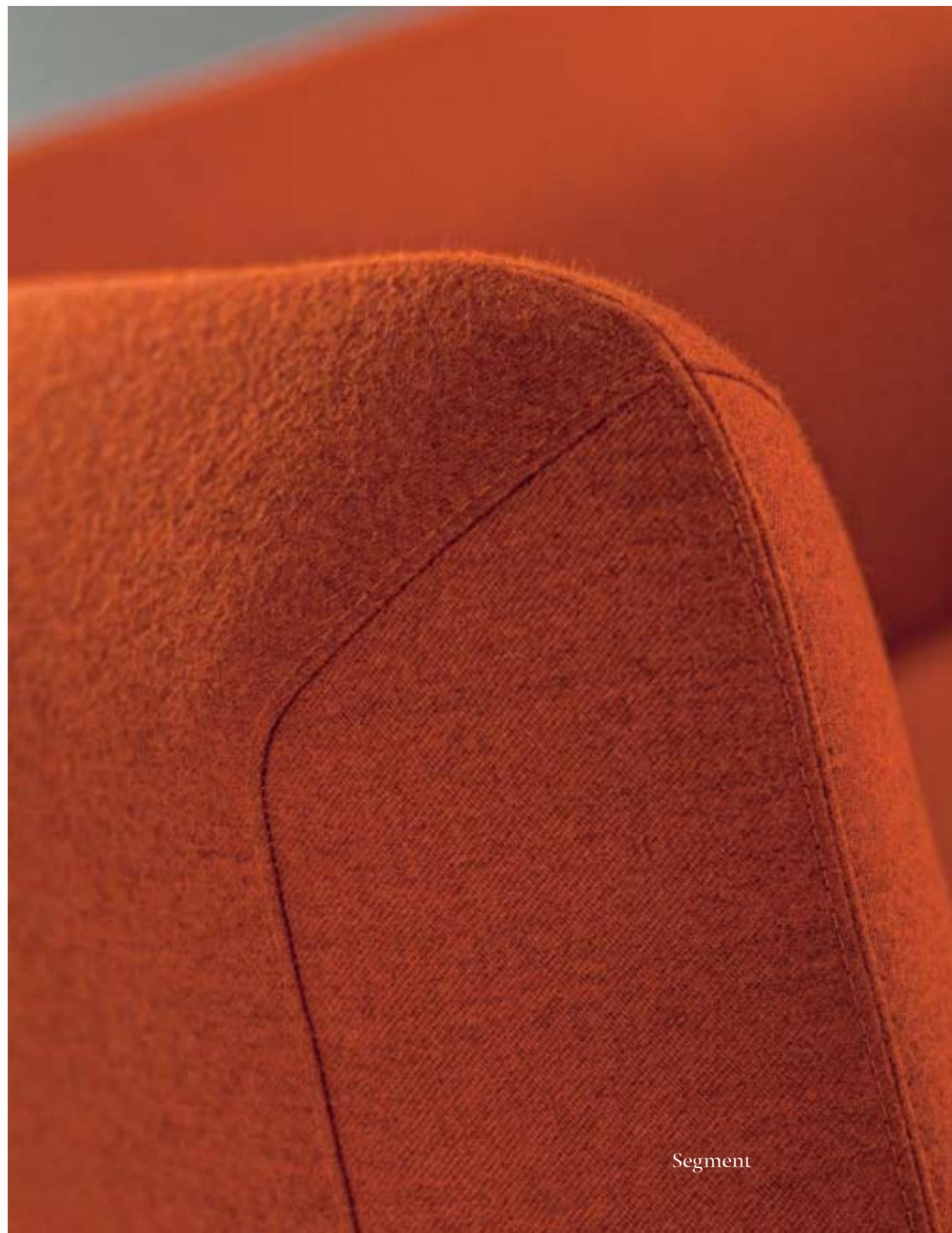


Segment

Segment ist ein System, das die Prinzipien der Hierarchie beim Zusammenstellen von Elementen aus modularen Polstermöbeln löst. Die Identität von *Segment* entsteht durch die Form des wichtigsten Bestandteils mit einer grundlegenden charakteristischen Doppelschräge an den Endpunkten in einem Winkel von 45 Grad. Somit ist in Bezug auf die Horizontale und die Vertikale die Stapelung von Teilen in allen drei Achsen möglich. *Segment* ist eine Art Zifferreihe aus Typografien mit 7 Segmenten, bekannt von den frühen Digitaluhren. Dieses Konzept eröffnet die Möglichkeit zur Zusammenstellung einer Vielzahl von funktionalen und auch unkonventionellen Kompositionen im Raum. Unzählige Kombinationen von Basen und ihre Vertauschungsmöglichkeiten sind ein dankbares offenes System bei der Gestaltung von unterschiedlichen Situationen im Ambiente. *Segment* ist daher als 1-Sitzer, 2-Sitzer, 3-Sitzer, 4-Sitzer und 5-Sitzer erhältlich — kurz gesagt, als eine Reihe von segmenten verschiedener Basen. Kombinationen in einer Reihe von mehreren Basen sind an einem Ende auf Metallbeine abgestellt, während das andere Ende unter der Basis ein tragendes, lackiertes Holzelement mit Hochglanz haben kann. Die geometrische Gestaltung seiner Form ist gleichermaßen für den Bezug aus Leder oder edler Stoffe geeignet — je nach Einsatzbedingungen.

ENTWURF:
NUMEN/FOR USE

Segment







3angle

Die Kollektion **3angle** besteht aus einem Zweisitzer und einem Sessel. Diese Kollektion eröffnet neue Perspektiven bezüglich konventioneller Sofas: Alles beginnt mit der ergonomischen Form der Armlehnen, die einem mittig gebogenen Ellbogen gleichen und ein Wohlgefühl beim Sitzen erzeugen. Die kristallklare Form von *3angle* wird durch eine bequeme Polsterung gemildert und schafft dabei eine perfekte Kombination der charakteristischen Form und der nötigen Weichheit für den Sitzkomfort. *3angle* ist eine ausgezeichnete Wahl für Ihre Business Lounges und bietet zugleich auch wahre Bequemlichkeit für ein informelles und entspanntes Sitzen.

ENTWURF:
GRUPA

3angle







Revolve

Revolve ist eine multifunktionale Liege, welche Sitz- und Schlaffunktion auf innovative Weise miteinander vereint. Ihr Design hebt sich in dem gesamten Interieur hervor, was dieses zusätzlich aufwertet. Durch eine einfache Drehung um 180 Grad wandelt sich das Sitz-Sofa in eine Liege zum Schlafen um. *Revolve* ist mit ihrer Polsterung (dieselbe wie auch bei Kaltschaummatratzen) eine optimale Liege für Zwei. Dank der dynamischen Form und der Doppelfunktion ist sie ideal für zuhause wie auch für Büros und Ferienhäuser.

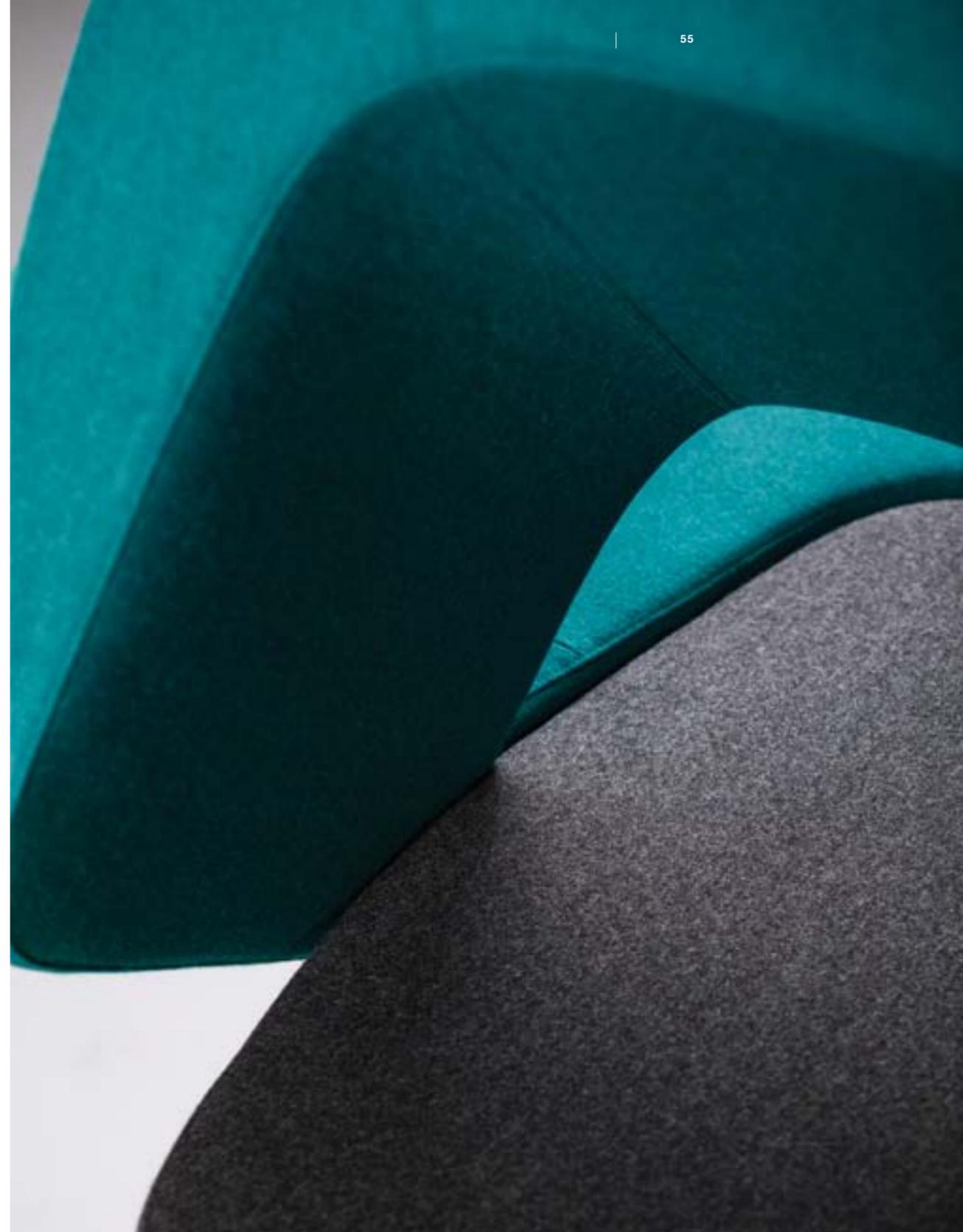
Revolve ist Preisträger des RED DOT 2012 für Produktdesign. Die internationale Jury honorierte neben der Funktionalität auch die praktische Anwendbarkeit und die aussergewöhnliche Ästhetik, des weiteren die Qualität bei der Ausführung von Prostorias Produkten.



reddot design award

ENTWURF:
NUMEN/FOR USE,
IVANA BOROVIJAK,
ROBERTA BRATOVIĆ

Revolve







Up-lift

Up-lift steht für die Innovation in der Sessel-Typologie mit integriertem Bett. Seine Form ermöglicht einfache Transformation durch Aufrichten der Rückenlehne (up) mit gleichzeitigem Hochheben (lift) der Liegezone und unter Beibehaltung der optimalen Höhe. Optimale runde Form entstand als Ergebnis zweier Volumina, die sich als Exzenter umeinander drehen und dadurch in beiden Stellungen eine harmonische Einheit bilden. Die gekrümmten Armlehnen haben die Radfunktion übernommen, während die Rückenlehne geneigt und abgerundet ist, um das Volumen zu minimieren. Der Unterbau ist an strategischen Punkten mit elastischen Bändern und hochwertigem Schaumstoff verstärkt, wodurch maximaler Komfort in minimaler „Verpackung“ erzielt wurde. Der deutsche **Rat für Formgebung** hat das Design von *Up-lift* mit dem renommierten *Interior Innovation Award 2014* ausgezeichnet. Neben dem Sessel gehört zur *Up-lift*-Familie auch ein Sofa, das sich in ein gemütliches Doppelbett umwandeln lässt. Zusammen oder einzeln ermöglichen sie freie räumliche Konfigurationen. Seine zusätzliche Funktion bietet interessante Raumaufteilungsvarianten überall dort an, wo zusätzliche Schlafplätze benötigt werden.



ENTWURF:
REDESIGN

Up-lift







Pil-low

Pil-low ist ein multifunktionales Sofa mit einem spezifischen Verhältnis von Sitzfläche, Rückenlehne und Kissen, bei dem das Kissen eine Doppelfunktion hat — bei Sitzposition fördert es die Sitzergonomie und bei Schlafstellung ermöglicht gleiche Liegequalität wie bei freistehenden Matratzen. Einfache Transformation aus einer in andere Stellung von *Pil-low* wird aufgrund des innovativen Kippmechanismus ermöglicht, der in erster Öffnungsphase den Zugang zu der ansonsten vollständig versteckten Schublade eröffnet. Dank abgestimmter Ergonomie der schrägen Rückenlehne ist eine Verbesserung der Bequemlichkeit mit den Kissen nicht nötig. Die Sofaform ist als einheitliches Raumobjekt konzipiert, das sowohl in großen als auch in kleinen Räumen, freistehend oder neben einer Wand gleich gut funktioniert.

ENTWURF:
REDESIGN

Pil-low



Pil-low



Pi-low



Easy

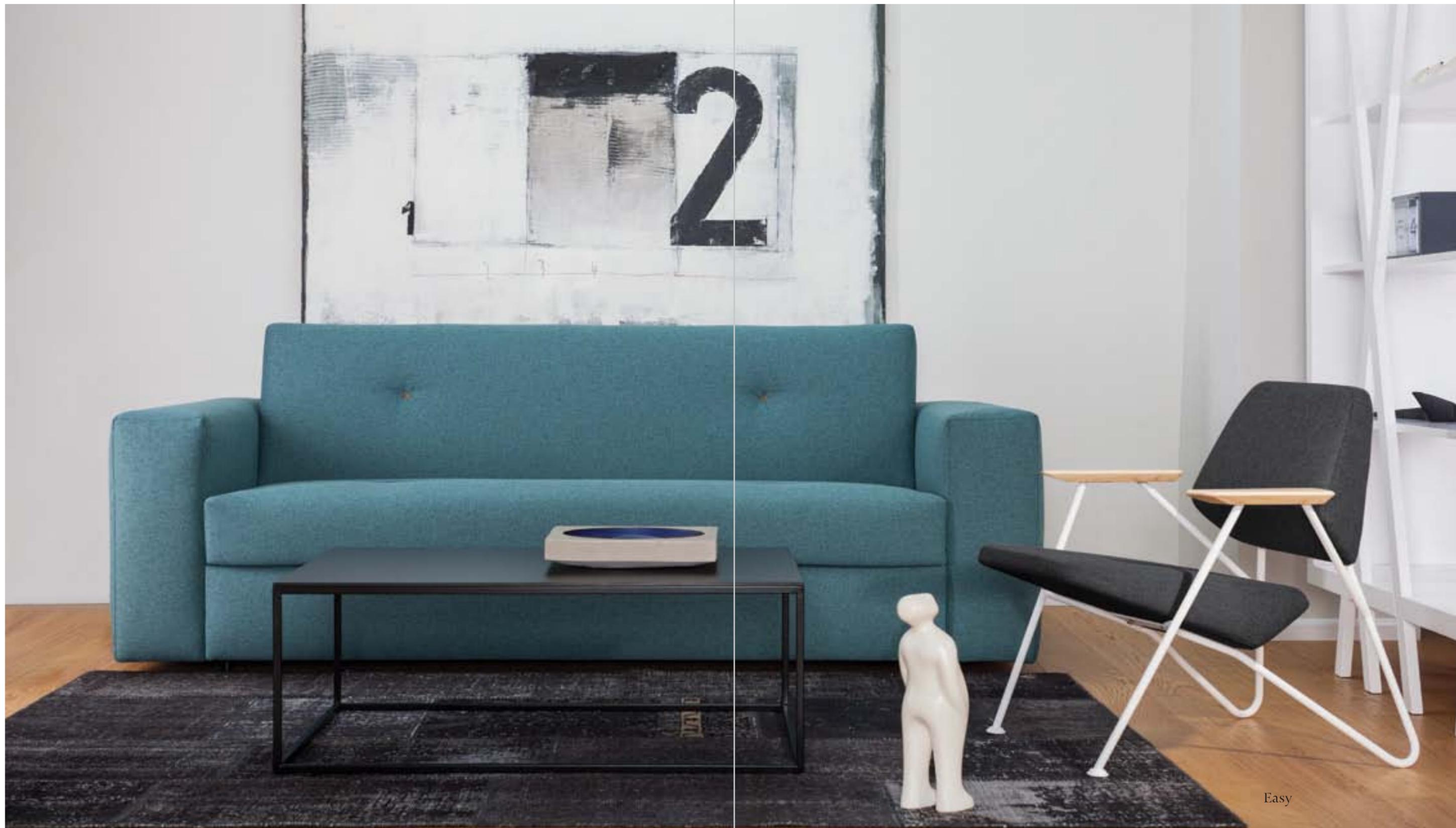
Easy ist eine Garnitur mit Schlaf-funktion, die durch ihre Einfachheit besticht. Ihre Form wird betont durch eine voluminöse Füllung an jeder ihrer Oberflächen. Erreicht wird dieser Effekt mit speziellen Nähten in der Polstermitte wie auch an den -enden. *Easy* ist außergewöhnlich bequem beim Sitzen ebenso wie beim Schlafen. Dies wurde durch die hochqualitative Kaltschaummatratze erreicht.

ENTWURF:
PROSTORIA DESIGNTEAM

Easy



Easy



Easy



Polygon

Polygon ist ein Sessel mit Armlehnen, entstanden auf der modernistischen Sitztypologie mit kleinen Dimensionen. Es erfüllt die funktionalen Parameter, erobert aber durch seine Größe und Unbeweglichkeit keine unnötigen Flächen. Bei der Änderung in der Perspektive transformieren sich die Dreiecke, die die orthogonale Seitenansicht des Sessels bestimmen, in Sechsecke und andere komplexe Polygone. Das Ergebnis ist ein Produkt, das bekannt vorkommt, sogar ein wenig altmodisch, ist aber gleichzeitig ausgesprochen modern. Die Konstruktion aus gebogenen Stahlstangen bringt die Dualität des *Polygon* zusätzlich zur Geltung.



ENTWURF:
NUMEN/FOR USE

Polygon



Polygon



Monk

Die Schale des Armsessels wird aus zwei gebogenen Sperrholzplatten mit Stoffbezug hergestellt, unter dem sich eine einfache Holzkonstruktion aus massiver Eiche verbirgt. Die Armlehnen sind Teil der Sitzfläche und die gesamte Schale scheint, als ob sie schwebt, unabhängig von ihrer relativ unauffälligen Stütze. Es geht hier um die Hommage an das Retro-Möbel sowie um das Spiel mit den Typologien. **Monk** kommt in zwei Varianten — als Stuhl und als Armsessel — die sich den gleichen Ober- teil der Konstruktion teilen, während der untere Teil (Füße) in Stuhlversion höher und in Armsessel-Version niedriger ist. Zusammen vereinen die beiden *Monk* die Funktionen der täglichen Arbeit und Kontemplation.

ENTWURF:
GRUPA

Monk



Monk



Pep's-01

Pep's-01 weicht von der etablierten Wahrnehmung eines Regales ab und übernimmt aktive Rolle in der Bestimmung des Innenraums. Der klar definierte Rahmen behält die grundlegende Konnotation eines Regales, die schrägen Träger erhöhen und relativieren aber die erwartete Logik von der Stabilität. Dadurch wird ein optisches Spiel geschaffen, in dem die Ebenheit durch die Dreidimensionalität ersetzt wird, die Rückseite verschwindet und die Aufstellmöglichkeit im freien Raum eröffnet wird.

ENTWURF:
DVA PLUS

Pep's-01



Simetria

Der Name des Aufhängers spiegelt sich in der symmetrischen Form wider, die durch Drehung und Spiegelung des gleichen Flachträgers entstanden ist. Dieses Prinzip ermöglicht zugleich den effektiven Materialverbrauch, während die demontierbare Konstruktion zusätzliche praktische Handhabung möglich macht, durch die die Herstellung und der Transport in Flat-Pack-Form vereinfacht werden. Die Spannung der geraden Linien von nebeneinandergestellten Pyramiden ändert sich je nach Blickwinkel — von einer statischen, symmetrischen Auffassung in eine dynamische und vibrierende Form.

ENTWURF:
NEVEN KOVAČIĆ (REDESIGN)

Simetria



FOTO: DUŠKO VLAOVIĆ

Fiaka

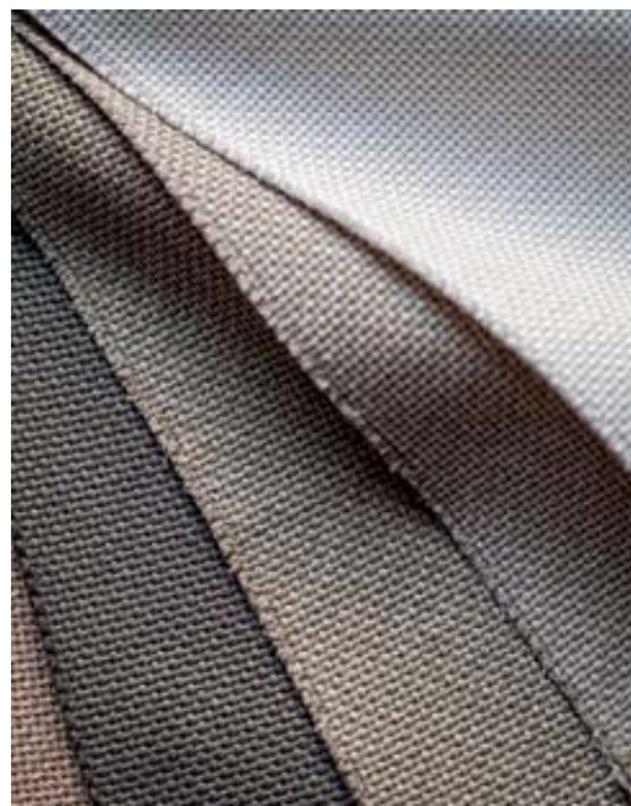
Das Design von **Fiaka** wird schon durch seinen Namen bestimmt, den Ausdruck im alltäglichen Sprachgebrauch in Dalmatien (mittlere Adria, Kroatien), der den Zustand von Körper und Geist malerisch darstellt, wenn man nichts tun kann, als sich entspannen und erholen, vor allem in den Sommermonaten. Im Allgemeinen für den Einsatz im Freien bestimmt, werden sie aus pulverbeschichtetem Metall hergestellt, während den optischen Hauptakzent auf dem Couchtisch und Stuhl die gegliederten Stäbe als Hauptstrukturelemente darstellen. Daher hat hier eben der Name — *Fiaka* — den Charakter des Produktes bestimmt.

ENTWURF:
GRUPA

Fiaka

UP-LIFT, s. 58





Die Präzision der Arbeit beruht jedoch auf der guten Auswahl der Materialien für Polstermöbel. Deshalb werden die Rahmen bei *Prostoria* aus vollem Holz und mehrschichtigem Sperrholz hergestellt. Sie werden mit hochwertigem Kaltschaum belegt, und nach Bedarf zusätzlich mit Watte und Federn gefüllt. Zusammen mit hochwertigen Stoffen ermöglichen sie eine dauerhafte Nutzung der Garnituren und verschiedene Varianten des Wohlfühlfaktors.



BEZUGSSTOFFE

Alle Garnituren unserer Kollektion sind in mehr als 30 hochqualitativen Bezugsstoffen und mehr als 10 Lederarten verfügbar. Neu im Angebot sind Stoffe natürlicher Herkunft, die zu noch mehr Entspannung und Wohlbefinden verhelfen. Alle Stoffe sind extrem strapazierfähig und farbbeständig.

LEDERSORTEN

Anilinleder ist hochqualitatives naturbelassenes Leder, das die Sofaoberfläche noch weicher und angenehmer werden lässt. Das naturbelassene Leder „atmet“, kann Feuchtigkeit aufnehmen und ist zum Schutz vor Schmutz mit Wachs behandelt. Da es nicht chemisch behandelt wurde, erhält es mit der Zeit seine charakteristische Patina.

Semianilinleder ist weiches, gefärbtes Leder mit einer dünnen Schicht Pigmente. Die zuletzt aufgetragene durchsichtige Schicht dient zum Schutz vor Schmutz und Ausbleichung der Farbe. Nappaleder ist Leder natürlicher Herkunft, das „atmet“ und Feuchtigkeit aufnehmen kann, jedoch im Vergleich zu Anilinleder leichter zu pflegen ist und sich auch nach längerer Zeit optisch nicht verändert.

Standardleder ist höchst schmutzresistent, die Oberfläche wird mit mehreren Schichten Farbe und Wachs versehen. Standardleder ist zwar nicht im selben Maße weich und geschmeidig wie naturbelassenes und Nappaleder, jedoch einfacher zu pflegen.

HOLZKONSTRUKTION

Die Konstruktion ist die Basis für ein stabiles Möbelstück und deshalb verwenden wir hauptsächlich Massivholz und Sperrholz für die Rahmen, Holzspan, harte Faserplatten und verfeinerten Holzspan für die anderen Teile. Unser Holz kommt aus erneuerbaren Quellen in der EU.

METALLTEILE

Unsere Metallteile sind aus Stahl von höchster Qualität, pulverbeschichtet oder mit Chrom überzogen.

83

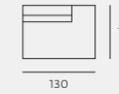
CLOUD 83
1-SITZER



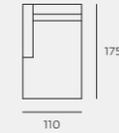
CLOUD 83
1-SITZER
+ ARMLEHNE



CLOUD 83
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



CLOUD 83
CHAISELONGUE



103

CLOUD 103
1-SITZER



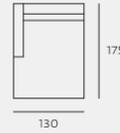
CLOUD 103
1-SITZER
+ ARMLEHNE



CLOUD 103
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



CLOUD 103
CHAISELONGUE



CLOUD
ECKE



CLOUD
HOCKER



CLOUD
QUERSCHNITT



Match

83

MATCH 83
1-SITZER



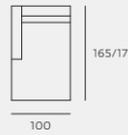
MATCH 83
1-SITZER
+ ARMLEHNE



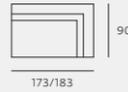
MATCH 83
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



MATCH 83
CHAISELONGUE



MATCH 83
VERLÄNGERTE
ECKE



103

MATCH 103
1-SITZER



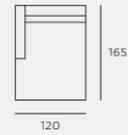
MATCH 103
1-SITZER
+ ARMLEHNE



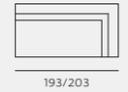
MATCH 103
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



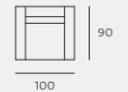
MATCH 103
CHAISELONGUE



MATCH 103
VERLÄNGERTE
ECKE



MATCH
ARMSSEL



MATCH
2-SITZER



MATCH
ECKE



MATCH
HOCKER



MATCH
QUERSCHNITT



Classic

XL 83

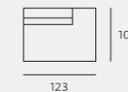
CLASSIC XL 83
1-SITZER



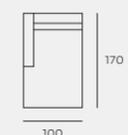
CLASSIC XL 83
1-SITZER
+ ARMLEHNE



CLASSIC XL 83
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



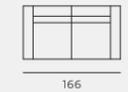
CLASSIC XL 83
CHAISELONGUE



CLASSIC
ARMSSEL



CLASSIC
2-SITZER



CLASSIC
2.5-SITZER



CLASSIC
3-SITZER



CLASSIC
ECKE



CLASSIC
HOCKER

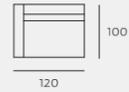


XL 103

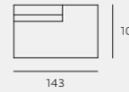
CLASSIC XL 103
1-SITZER



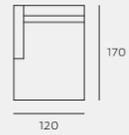
CLASSIC XL 103
1-SITZER
+ ARMLEHNE



CLASSIC XL 103
1-SITZER MIT
OFFENEM ABSCHLUSS



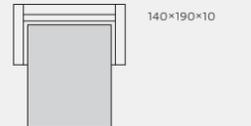
CLASSIC XL 103
CHAISELONGUE



CLASSIC
3-SITZER
AUSZIEHBAR



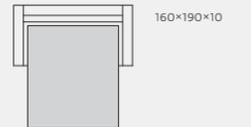
MATRATZE



CLASSIC
3.5-SITZER
AUSZIEHBAR



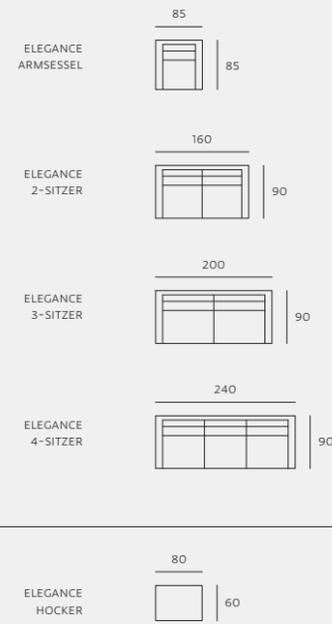
MATRATZE



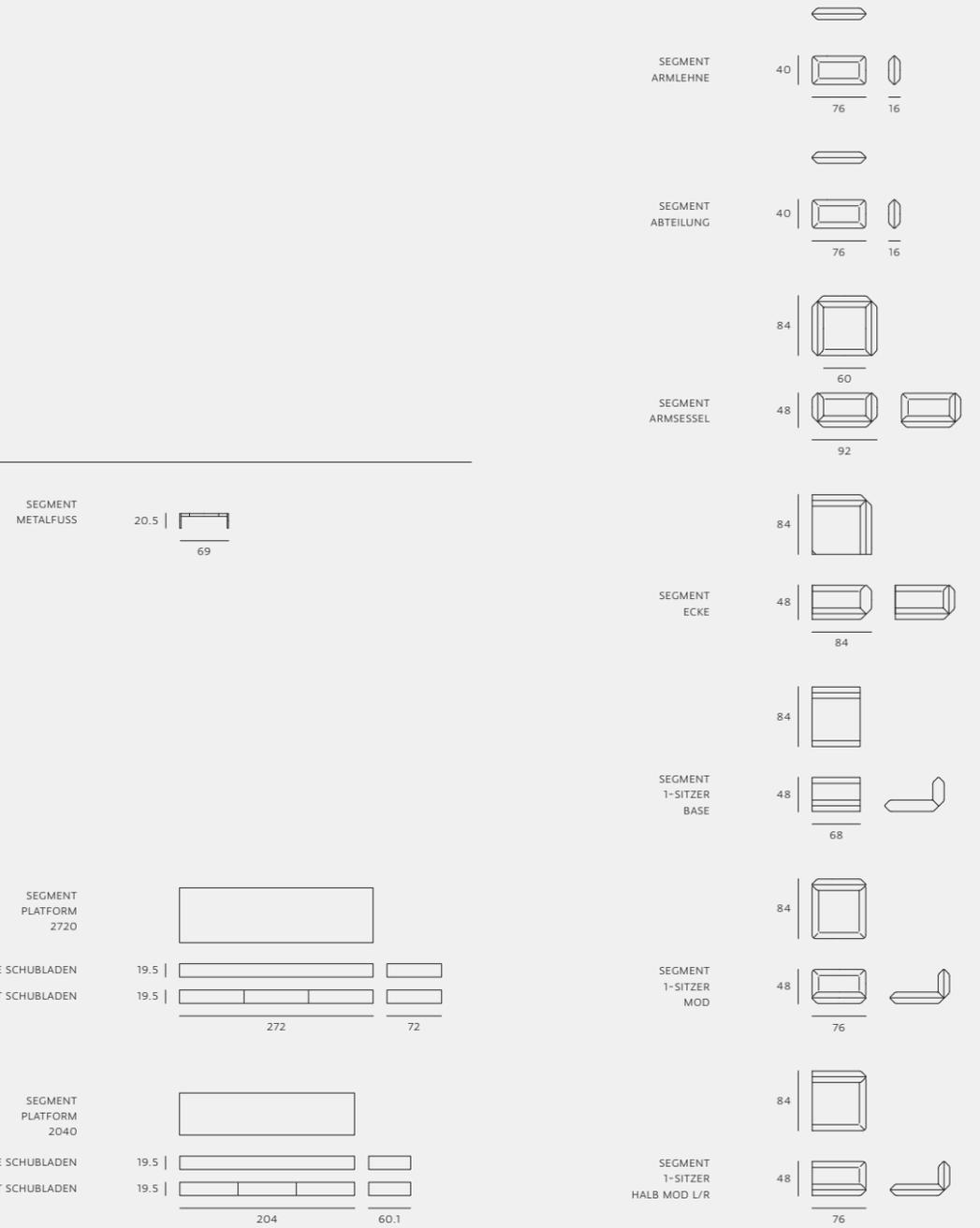
CLASSIC
QUERSCHNITT



Elegance



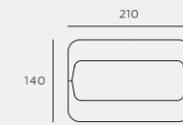
Segment



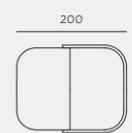
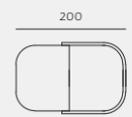
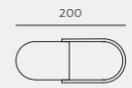
3angle



Revolve

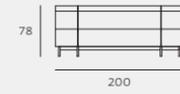


Up-lift

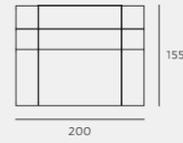


Pil-low

PIL-LOW SOFA



PIL-LOW BETT



Easy

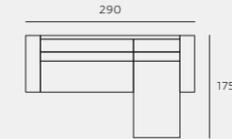
EASY 3-SITZER



EASY 3.5-SITZER



EASY 3-SITZER + CHL (L/R)



EASY 3.5-SITZER + CHL (L/R)



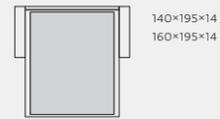
EASY ARMSESSEL



EASY HOCKER



EASY MATRATZE



EASY QUERSCHNITT



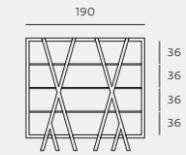
Polygon



Monk



Pep's-01



Simetria



NUMEN/FOR USE

Sven Jonke
Christoph Katzler
Nikola Radeljković



Numen/ForUse ist ein kroatisch-österreichisches Designerkollektiv, das im Bereich der Szenografie, des Industrie- als auch Interieurdesigns und der konzeptionellen Kunst arbeitet. Ausser für *Prostorja* designen sie auch Möbel für *Cappellini*, *ClassiCon*, *Desalto*, *Interlubke*, *Magis*, *MDF Italia*, *Moroso* und *Zanotta*.

Ivana Borovnjak
Roberta Bratović



Die erste Zusammenarbeit von *Ivana Borovnjak* und *Roberta Bratović* fand beim Entwurf des Tisches *for 1 or 2* statt, der von Konstantin Grcic innerhalb des Projekts „Young Balkan Designers“ auf der *Salone Satelite 2011* in Milano vorgestellt wurde. Sie arbeiten zusammen an verschiedenen Projekten im Bereich Industriedesign und Visuelle Kommunikation.

GRUPA

Filip Despot
Ivana Pavić
Tihana Taraba



Grupa begann ihre Karriere mit dem Entwurf einer Möbelkollektion aus massivem Holz *Basic (Artisan)*. Für diese Kollektion erhielten sie den Edid-Preis 2009 (*Elle Decoration International Design Award*) in der Kategorie „Junger Designer“. Sie wirken im Bereich Produkt- und Interieurdesign.

Sanja Knezović



Sanja Knezović ist als Architektin mit eigenem Architekturbüro hauptsächlich Projektantin für Häuser und kleinere Geschäftsobjekte. Beim Entwerfen der Polstermöbel für *Prostorja* nutzt sie ihre Erfahrung im Design von Inneneinrichtungen. Es ist ihr erstes Projekt im Bereich Produktdesign.

REDESIGN

Neven Kovačić
Sanja Kovačić



Redesign ist ein multidisziplinäres Design-Studio, gerichtet auf die Entwicklung neuer Produkte und technologischer Innovationen. Dank guter Kenntnis verschiedener Technologiebereiche realisierte es bisher eine breite Palette an Produkten — vom Design recycled Papperegalen bis zur anspruchsvollen Reha-Anlage zum Testen und Training von Kniegelenken.

DVA PLUS

Judita Ljutić
Damir Ljutić



Dva Plus ist das Architekturbüro, das seinen kreativen Ausdruck auf den Grundsätzen der Forschung, Inspiration und Innovation baut. Es strebt nach Umdenken etablierter Konnotationen und deren Neuinterpretierung, um mit den jüngsten globalen Richtlinien in Bezug auf die funktionelle Raumeinrichtung, visuelle Ästhetik und nachhaltiges Bauen zu harmonisieren.

Kvadra GmbH

Pustodol Začretski 19c
49223 Sveti Križ Začretje
Kroatien

T +385 (0)49 200 555
F +385 (0)49 200 556
E info@prostoria.eu
www.prostoria.eu

**Handelsvertreter
Mirjana Vidaković**

T +385 (0)49 200 555
F +385 (0)49 200 556
M +385 (0)98 997 2359
E mvidakovic@prostoria.eu

Herausgeber:
Kvadra GmbH

Textautor:

Tatjana Bartaković

Gestaltung:

© **Sensus Design Factory**
Kristina Špoljar
Nedjeljko Špoljar

Fotografie:

Domagoj Kunić

Übersetzung:

Annette Jušić
Vlatka Britvec

Druck:

Printera d.o.o. Zagreb

Wir bedanken uns
für das Zurverfügungstellen
der Räumlichkeiten bei:
Prof. Mirna Flögel Mršić,
Fotograf **Stanko Herceg** und der
Erste Group Immorent Hrvatska GmbH.

Besonderer Dank an:

Damir Fabijanić,
Zoltan Novak,
Nikola Linta und
Roberta Vilić.

Der Katalog ist informativen
Charakters und wurde nach
den zur Zeit des Drucks
gültigen Daten und Angaben
verfasst. Bei den Produkten
sind Abweichungen in den
Maßen bis zu ±3 cm möglich.
Wir übernehmen keine Haftung
für eventuelle beim Druck
entstandene Fehler. Nachträgliche
Änderungen sind möglich.

Für alle zusätzlichen oder neuen
Informationen, die Sie benötigen,
um eine Kaufentscheidung zu
treffen, wenden Sie sich bitte
an unsere Verkaufsstellen.

Alle Rechte vorbehalten.

© 2014 Kvadra GmbH

